

Pressefahrt 2021 „Zwischen den Meeren“
Presseinformation des Bundesverbands Wärmepumpe (BWP) e. V.

Neues Quartier mit Erd-Eis-Speicher

Dort wo früher verwaiste Kleingärtnerhütten, Büsche und Zäune standen, entsteht nun ein ganzes Wohnquartier. Die neuen Gebäude am Kattenhunder Weg in Schleswig werden künftig mit einem Erd-Eis-Speicher und Wärmepumpen beheizt und im Sommer auch gekühlt.

Berlin/Schleswig 26.-27. Mai 2021: Für die Wärme und Kälteversorgung von Siedlungen und Quartieren ist die Kalte Nahwärme eine zukunftsfähige Schlüsseltechnologie. Als Speichersystem kann z.B. ein Erd-Eis-Speicher zusätzlich zum Kalte Nahwärmenetz viele Vorteile mit sich bringen. Erd-Eis-Speicher bestehen aus mehrlagigen Erdkollektoren, die in verschiedenen Bauweisen übereinander und/oder nebeneinander platziert werden, um dem Erdreich auf möglichst geringer Grundfläche möglichst viel Wärme zu entziehen. Die Kalte Nahwärme hat gegenüber herkömmlichen Fernwärmenetzen den Vorteil, dass sehr geringe Wärmeverteilungsverluste auftreten, erklärt Julia Jürgensen von den Stadtwerken SH: „Die Wärmeverluste in klassischen Wärmenetzen entstehen, weil das Wärmeträgermedium auf einem Temperaturniveau von oft deutlich über 70°C verteilt wird. Im Kalten Nahwärmenetz hingegen wird das Trägermedium auf dem Temperaturniveau des umgebenden Erdreiches, saisonal schwankend von leicht unter 0 °C bis maximal 20 °C, zum Endnutzer befördert. Dabei können sogar Wärmegewinne entstehen.“

Im Neubaugebiet Wichelkoppeln am Kattenhunder Weg werden zurzeit 60 Baugrundstücke erschlossen. Das Quartier soll zukünftig über ein Kaltes Nahwärmenetz mit Wärme versorgt werden. Um die Wärme in den Räumen nutzbar zu machen, werden die anliegenden Gebäude, zu denen auch eine Feuerwehrzentrale gehört, mit dezentralen Sole-Wasser-Wärmepumpen ausgestattet. Die nötige Energie aus der Umwelt liefern dann zwei Erd-Eis-Speicher und zwei Erdkollektorfelder. Bei dem Projekt handelt es sich um ein Forschungsvorhaben, das vom BMWi gefördert wird. Die Stadtwerke SH forschen hier gemeinsam mit der Energie Plus Concept aus Nürnberg, der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, der TU Dresden und der RWTH Aachen zu dem Thema Erd-Eis-Speicher.

Technische Angaben

Hersteller:	Waterkotte
Heizleistung insgesamt:	300 kW
Fertigstellung Kaltes Nahwärmenetz:	2021
Wohnbebauung:	ab 2022



Erdkollektoren, Kaltes Nahwärme-Netz in Schleswig © Stadtwerke SH GmbH & Co. KG

Für individuelle Anfragen und für die Anforderungen von Hintergrund- und Bildmaterial wenden Sie sich gern an unser Pressebüro (presse@waermepumpe.de). Weitere Infos finden Sie auch im Pressebereich auf unserer Website www.waermepumpe.de/presse.

Download des Bildmaterials in druckfähiger Auflösung:

<https://www.waermepumpe.de/presse/pressefahrten/>

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V.

Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e. V. ist ein Branchenverband mit Sitz in Berlin, der die gesamte Wertschöpfungskette rund um Wärmepumpen umfasst. Im BWP sind rund 500 Handwerker, Planer, Architekten, Bohrfirmen sowie Heizungsindustrie und Energieversorger organisiert, die sich für den verstärkten Einsatz effizienter Wärmepumpen engagieren.

Die deutsche Wärmepumpen-Branche erwirtschaftet einen Jahresumsatz von rund 2,5 Milliarden Euro. Derzeit nutzen rund eine Million Kunden in Deutschland Wärmepumpen. Pro Jahr werden ca. 90.000 neue Anlagen installiert, die zu rund 90 Prozent von BWP-Mitgliedsunternehmen hergestellt werden.

www.waermepumpe.de.

Pressekontakt

Katja Weinhold (Pressesprecherin BWP)

Hauptstraße 3

10827 Berlin

Telefon: 030 208 799 716

E-Mail: weinhold@waermepumpe.de